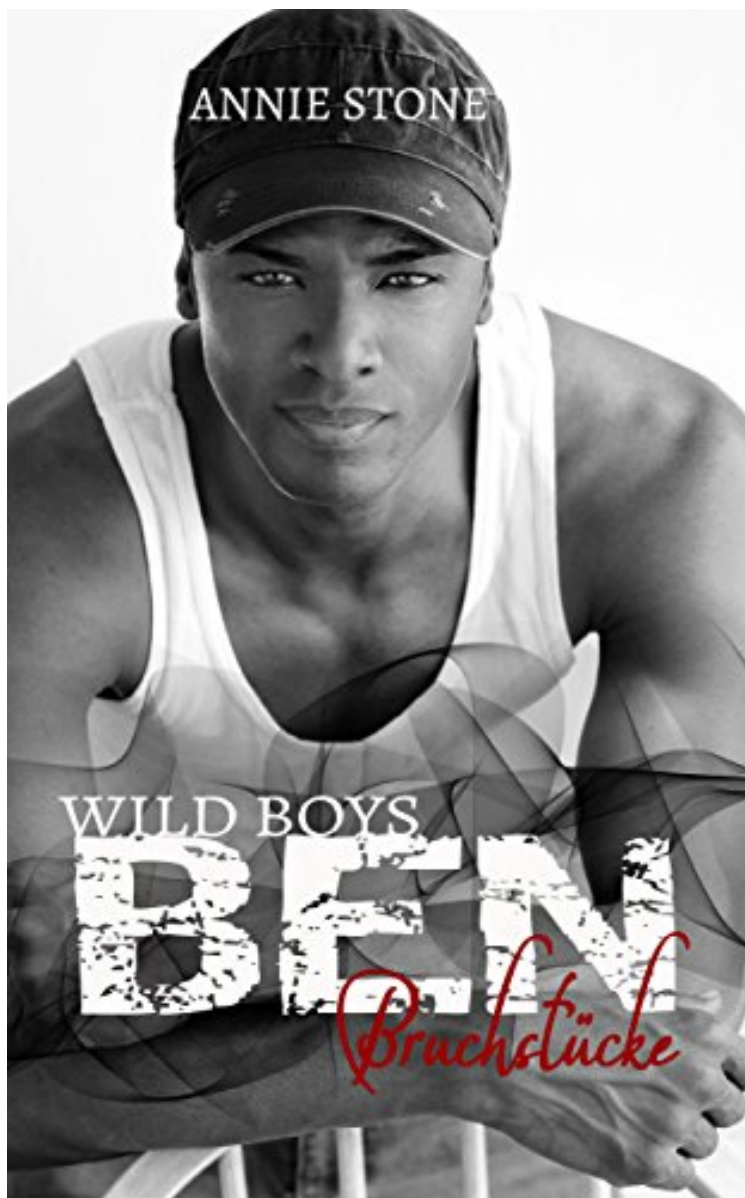


(Free and download) BEN - Bruchstcke (Wild Boys 3)

BEN - Bruchstcke (Wild Boys 3)

Von Annie Stone

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #2217 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-24Erscheinungsdatum: 2016-03-24File Name: B01DFA6QOU | File size: 27.Mb

Von Annie Stone : BEN - Bruchstcke (Wild Boys 3) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised BEN - Bruchstcke (Wild Boys 3):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. BEN JuliaVon Nicole B.Ich war sehr auf Bens Geschichte gespannt, zumal das Cover echt hei ist.Ben ist ein stolzer Mann der nicht gern um Hilfe bittet aber er hat keine andere Wahl und nimmt die Hilfe seines Freundes Simon an, der ihm

eine Job gibt und gleich noch seine Familie dazu. Die Geschichte handelt jedoch mehr um Julia und natürlich auch um ihre Familie mit Thea und den Jungs. Ich habe mich natürlich gefreut, von den vieren und ihren Familien wieder zu lesen, doch Ben kam für mich hier leider zu kurz. Die Geschichte umfasst ein sehr sensibles Thema, was oft totgeschwiegen wird. Es zeigt, dass es jeden treffen kann und wie sehr solch ein Ereignis einen zerstören kann. Annie hat es meiner Meinung nach sehr gut geschafft, die Gefühle, Ängste und Empfindungen von Julia rüberzubringen, vor allem hat mir Linda sehr gut gefallen. Alle Fragen, wie man sich als Opfer fühlt, hat sie durch ihre Aussage erklärt. Ich war von ihr sehr berührt und hoffe, sie bekommt irgendwann auch noch ihre eigene Geschichte. Thea war natürlich immer hilfreich an Julias Seite und auch die Jungs hatten ihren Auftritt, wobei hier vor allem Toms Hilflosigkeit im Vordergrund stand. Ein solch traumatisches Ereignis verändert nicht nur die Opfer, sondern auch die Freunde und Familien. Doch es sollte eigentlich um Ben gehen, um seine Geschichte, die meiner Meinung nach etwas zu kurz kam. Man erfährt leider zu wenig von ihm. In den Wochen die vergehen, bis beide sich dann endlich kennenlernten, hätte man mehr von ihm berichten können. Wie er und Julia sich langsam näher kamen, war sehr gut beschrieben, ohne sich aufzudrängen, wurde er für Julia zu einem Freund, zu einem Ben, der für sie da ist. Von Tag zu Tag schlich er sich in ihr Herz, half ihr zu heilen. Zeit heilt alle Wunden und das hat Annie sehr gut rübergebracht und auch einige Monate vergehen lassen, ehe sich beide näher gekommen sind. Alles in allem ein gutes Buch, doch leider zu wenig Ben, was mich 1 Punkt abziehen lässt. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wundervolle Geschichte und Taschentuch-Alarm von Silvia Belbacher Die Geschichte von Ben und Julia ist eine romantische, aber völlig dramatische Geschichte; Ich habe so viele Taschentücher gebraucht, wie noch bei keinem Buch; Julia ist eine tough, bodenständige Lebefrau, die sich nimmt was sie will. Trotzdem ist sie noch nicht angekommen, denn sie ist unzufrieden, hat das Gefühl, es fehlt ihr etwas. Ein Tag, ändert alles, und Julia verliert den Glauben an sich selbst, ihre Stärke, das Vertrauen anderen Menschen gegenüber.....einfach Alles; Ben ist ein aufgeschlossener Mensch, der auch noch nicht da angekommen ist, wo er gerne hin möchte. Als Julia in sein Leben tritt, als sie gebrochener nicht sein konnte, wird auch für Ben vieles anders; Denn sie weckt eine Seite bei ihm, die einfach wunderschön ist. Er wird im Buch so nicht nur Julias Held; Das aufkeimende Verhältnis der Beiden ist wundervoll, die Art, wie Julia durch Ben anfangt zu heilen. Ich fand es ein wenig schade, dass die beiden sich erst recht spät im Buch begegnen, aber das ist halt ihre Geschichte; Aber es war großartig, wieder etwas von Thea und ihren heißen Jungs zu lesen; Die SMS-Konversationen der Männer-Clique war wie immer der Burner, da muss man einfach lachen, das geht nicht anders; Annie hat einen wunderbaren Abschluss geschaffen, in dem sie ihre Leser auf Pete's Geschichte völlig heiß gemacht hat, denn fast jeder will wissen warum seine Rosie von ihm weg gegangen ist. Und jetzt heißt es wieder warten. Vielen Dank Annie für diese wunderbare, wenn auch wirklich traurige Geschichte, und vor allem dafür, dass jetzt noch nicht Schluss ist ;) Absolute Kaufempfehlung von mir 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Story die es in sich hat. Von Sonja Beyer Welt Rezi Rampe Worum geht es? Ben Miller kommt in die Staaten, weil er es in England mehr als verkackt hat. Er kommt bei Simon unter, auch wenn es ihm nicht gefällt 'Almosen' anzunehmen. In San Francisco angekommen ahnt er noch nicht, dass er zu seinem neuen Job auch gleich eine ganze Familie dazubekommt. Julia Andrews ist eine starke Frau, die nicht gerettet werden muss. Doch wie das Schicksal es will, kommt für sie alles anders, aber immerhin hat sie eine tolle, große Familie hinter sich. Vielleicht auch Ben? Fazit: Auch der 3. Band der Wild Boys Reihe konnte mich wieder völlig überzeugen. Fakt ist, dass Ben nun an der Spitze ist und Mike und Jace vertrieben hat. Die Story ist voller Dramatik, Humor und Liebe. Ich habe herzlich gelacht beim Arzt im Wartezimmer (und mir reichlich blöde Blicke eingefangen), aber auch habe ich Rotz und Wasser geheult. Wie der Titel der Rezi schon sagt, die Story hat es in sich! Ich möchte auch einen Ben haben *schnief* Volle 5 Sterne und meine absolute Kauf- und Leseempfehlung, wobei ich empfehle die Reihe in der Reihenfolge zu lesen.

Kurzbeschreibung Ben Miller ist es nicht gewohnt, um Hilfe zu bitten. Aber manchmal gibt es keine andere Wahl. Als er nach San Francisco für einen Job zieht, weiß er noch nicht, dass er dazu auch gleich eine ganze Familie bekommt. Eine große, laute, verrückte Familie. Julia Andrews ist keine Prinzessin, die gerettet werden muss. Als es dann doch dazu kommt, hat sie eine große, laute, verrückte Familie, die ihr zur Seite steht. Und einen Ben. Vielleicht? WARNUNG: Lesen auf eigene Gefahr. Die Autorin hat die Hälfte des Buches geweint. Kurzbeschreibung Ben Miller ist es nicht gewohnt, um Hilfe zu bitten. Aber manchmal gibt es keine andere Wahl. Als er nach San Francisco für einen Job zieht, weiß er noch nicht, dass er dazu auch gleich eine ganze Familie bekommt. Eine große, laute, verrückte Familie. Julia Andrews ist keine Prinzessin, die gerettet werden muss. Als es dann doch dazu kommt, hat sie eine große, laute, verrückte Familie, die ihr zur Seite steht. Und einen Ben. Vielleicht? WARNUNG: Lesen auf eigene Gefahr. Die Autorin hat die Hälfte des Buches geweint.